

Schweizerisches Landeskomitee für Geologie 1968

Autor(en): **Vonderschmitt, L.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **149 (1969)**

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Comité suisse de l'Union internationale

de mathématique

(IMU International Mathematical Union)

Kein Bericht eingetroffen.

Schweizerisches Komitee der Internationalen

Union für Physiologie

(IUPS International Union of Physiological Sciences)

Kein Bericht eingetroffen.

Schweizerisches Landeskomitee für Geologie 1968

(IUGS International Union of Geological Sciences)

Das Landeskomitee für Geologie hielt 2 Sitzungen ab, und zwar am 1. Dezember 1967 und am 12. Juli 1968, beide Male in Bern. Zur Behandlung standen:

a) Vertretung der Schweiz am Internat. Geologenkongress 1968 in Prag. Prof.Dr.E.Niggli, Bern, Chefdelegierter; Prof.Dr.A.Lombard, Genève, Delegierter; Dr.A.Spicher, Basel für die Kartenkommissionen. Der Kongress musste infolge der russischen Besetzung der Tschechoslovakei frühzeitig abgebrochen werden. Die Delegierten haben der Kommission ihre Berichte eingesandt.

b) Stratigraphisches Lexikon. (Bericht des Redaktors Prof.Dr.R.F.Rutsch, Bern). Die Arbeiten am Band Mittelland konnten wegen starker anderweitiger Beanspruchung des Redaktors nur wenig gefördert werden, sollen aber im kommenden Jahr wieder intensiviert werden.

c) International Union of Geological Sciences (IUGS). Im Rahmen des "Upper Mantle Projects" fand vom 30. März bis 3. April 1968 ein Symposium über die Zone Ivrea-Verbano mit Exkursionen statt, an dem Geologen, Petrographen und Geophysiker aus 5 Ländern teilgenommen haben.

Eines der wertvollsten Resultate dieses Treffens war der persönliche Kontakt der Wissenschaftler verschiedener Länder und die daraus resultierende Zusammenarbeit verschiedener Arbeitsgruppen. Die beachtlichen wissenschaftlichen Resultate sind in einem Sonderheft der "Schweiz. Mineralogischen und Petrographischen Mitteilungen" niedergelegt.

Ferner fand vom 10. bis 12. Oktober 1968 in Karlsruhe das 3. Kolloquium der Internationalen Rheingraben-Forschungsgruppe statt. Dr.H.Fischer (Geologische Kommission) nahm an dieser Tagung teil.

d) Internationale Kartenkommissionen. Sowohl die Kommission "Geologische Karte von Europa", als auch die Subkommission "Tektonische Karte von Europa" hätten in Prag tagen sollen. Dr.A.Spicher war an diese Sitzungen delegiert.

Durch den frühzeitigen Abbruch des Internationalen Geologenkongresses ist es aber zu keiner Sitzung dieser Kommissionen gekommen, an der irgendwelche Beschlüsse gefasst werden konnten.

f) INQUA: (Bericht: Prof.R.Hantke). Mit den Korrekturen zum alpinen Blatt der Internationalen Quartärkarte hat Prof. Hantke eine Karte der spätglazialen Seen sowie eine solche der Schuttfächer, der Bergstürze und der alten Flussläufe abliefern können.

An der Tagung der Subkommission für Europäische Quartärstratigraphie in Grenoble vom 6. - 10. Mai 1968 wurde ein internationaler Code in die Wege geleitet um die Ausdrucksweise zu präzisieren und international einheitlich zu gestalten. Für die einzelnen Gebiete sollen stratigraphische Schemata zusammengestellt werden. Eine quartärstratigraphische Korrelationstabelle über den Bereich der schweizerischen Alpen-nordseite konnte Ende Juli an den Sekretär G.Lüttig nach Hannover gesandt werden.

Der Präsident: Prof.Dr.L.Vonderschmitt